



Departement Isère: Auto stürzt in Schlucht – 5 junge Männer zwischen 15 und 22 kommen ums Leben

Bei einem dramatischen Verkehrsunfall in Morette im Département Isère kamen in der Nacht von Samstag auf Sonntag, 16. April, fünf junge Menschen ums Leben, darunter ein Teenager. Das Fahrzeug verfehlte eine Kurve und stürzte in eine Schlucht. Die Gruppe hatte einen Abend mit der Familie verbracht.

Durch die Wucht des Aufpralls wurde das Auto vollständig zermalmt. Fünf junge Männer, darunter ein Teenager, wurden in der Nacht von Samstag auf Sonntag getötet, als ihr Fahrzeug in Morette im Département Isère von der Straße abkam. Ihr Auto stürzte nach Angaben der Feuerwehr aus noch ungeklärter Ursache in eine Schlucht und prallte anschließend heftig gegen einen Baum. Bei dem Fahrzeug handelte es sich um einen BMW der 1er-Serie.

□ Cinq morts dans une sortie de route en #Isère : les victimes seraient un adolescent de 15 ans et quatre militaires âgés de 18 à 22 ans. #dauphinelibere <https://t.co/h4gRLuv9me>

— Le Dauphiné Libéré #dauphinelibere (@ledauphine) April 16, 2023

Opfer im Alter von 15 bis 22 Jahren

Die fünf Passagiere, vier junge Männer und ein Jugendlicher, wurden durch den Aufprall getötet. Die vier jungen Männer waren nach Angaben der Gendarmen zwischen 18 und 22 Jahre alt. Der Minderjährige soll 15 Jahre alt gewesen sein, so die Zeitung Le Dauphiné Libéré, die weiter berichtet, dass die anderen vier Passagiere Soldaten waren, die wahrscheinlich dem 93eme RAM in Varcès angehörten.

„Der Fahrer kam von der Straße ab, das Auto stürzte nach unten und wickelte sich um einen Baum“, so die Gendarmerie. Die genaue Ursache des Unfalls sei „noch nicht bekannt“.

Zwei Brüder getötet

Le Dauphiné Libéré berichtete, dass der 15-jährige Jugendliche der Bruder eines der Soldaten sei. Die Gruppe von Soldaten hatte den Abend bei der Familie eines von ihnen in der Nachbargemeinde Cras verbracht. Als sie gegen 3 Uhr morgens zurückfahren wollten, stellten sie fest, dass sie nicht mehr genug Benzin hatten. Der Jugendliche soll sich daraufhin angeboten haben, mit ihnen zu fahren und sie zur nächsten Tankstelle zu führen, berichtet der Sender France Bleu Isère.

Die besorgte Mutter eines der Soldaten machte sich nach einiger Zeit auf die Suche und machte die grausige Entdeckung.